

## Vortrag: Dr. Susanne Hildebrandt Politikwissenschaftlerin/Straßburg

"Die Protestbewegung der "gilets jaunes" (Gelbwesten) hat ab November 2018 in sehr kurzer Zeit ganz Frankreich ergriffen. Die Bewegung wird von dem Willen für einen gerechten Ausgleich zwischen Reich und Arm getragen. Die Forderungen heute reichen von "Schluss mit Armut trotz Arbeit" über mehr basisdemokratische Mitbestimmung bis hin zum Rücktritt des französischen Präsidenten Macron."

"Ein Blick auf die "Gelben Westen" lohnt sich, denn es handelt sich um eine Graswurzelbewegung, die aus dem Nichts entstanden ist und die sich ohne Hierarchien selbst organisiert. Die Forderungen der "Gelbwesten" in Frankreich zeigen in die gleiche Richtung wie die der Sammlungsbewegung "Aufstehen". Nach drei Monaten der Straßenproteste ist die Suche nach Wegen der Verstetigung und Institutionalisierung in vollem Gange. Es soll weitergehen, aber wie?"

## Und bei uns?

Die Situation in Deutschland ist tatsächlich schlechter als bei unseren französischen Nachbarn, wie folgender Vergleich zeigt:

## Vergleich Frankreich/Deutschland

Armutsgefährdet (*1)	FR	DE
in Prozent	13%	19%
in Personen	9 Mio.	16 Mio.
Einkommen (*2)	1.600 €	1.700 €
Wohnungslos	300.000	860.000

- (\* 1) Unterhalb der Armutsgefährdungsgrenze
- (\*2) Mittleres Einkommen (Medianeinkommen)

Wie wärs mit: Informieren zum Engagieren? Einfach vorbeischauen!!

Wir streiten für eine gerechte Welt, für Frieden und Abrüstung und wollen der sozialen Frage auch wieder die notwendige Aufwertung verschaffen.



